

## **Gemeinderatsbericht der Sitzung vom 12. November 2019**

---

**Der Gemeinderat verabschiedete das Budget 2020 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 653'574.00 zu Händen der Gemeindeversammlung vom 26. November 2019.**

### **Budget 2020 wieder rot**

Anlässlich zweier Lesungen hat Finanzverwalter Beat Fuchs dem Gemeinderat das Budget 2020 erörtert.

Bei einem Gesamtaufwand von 16,897 Mio. Franken und einem Gesamtertrag von 16,243 Mio. Franken weist das Budget 2020 einen Aufwandüberschuss von Fr. 653'574.00 aus. Gegenüber dem Budget 2019 stellt dies eine Verbesserung um rund 114'000 Franken dar, aber selbstverständlich ist ein Aufwandüberschuss in dieser Höhe nicht befriedigend. Aufgrund des positiven Abschlusses 2018 und dem vorhandenen Eigenkapital, von rund 3.7 Mio. Franken, kann das vorliegende Budget jedoch verantwortet werden.

Aufgrund des Finanzplans stellt sich allerdings die Frage, wann man allenfalls aktiv werden muss. Die Finanzkommission wird die Situation beobachten und erst das Ergebnis der Rechnung 2019 abwarten. Dann können für das Jahr 2021 nötigenfalls Massnahmen entschieden werden. Weitere Sparmassnahmen anzustreben könnte allerdings schwierig werden, ansonsten bleibt nur noch eine Erhöhung des Steuerfusses.

Dem Budget 2020 liegen die üblichen Parameter mit dem Steuerfuss von 105% für natürliche Personen und 125% für juristische Personen zu Grunde. Bei der tiefen Steuerkraft von 79 darf der aktuelle Steuerfuss von 105% sogar als tief bezeichnet werden. Auch die Gebühren für Wasser, Abwasser und Abfallentsorgung sollen unverändert bleiben. Die Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser schliessen ausgeglichen ab und weisen innerhalb der Rechnung einen Ertragsüberschuss aus. Bei der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung wird in den nächsten Jahren mit einem Aufwandüberschuss gerechnet. Da hier noch Vermögen besteht und praktisch keine Investitionen zu tätigen sind, wird ebenfalls keine Gebührenerhöhung ins Auge gefasst. Die Feuerwehr, welche ebenfalls als Spezialfinanzierung geführt wird, rechnet mit einem Aufwandüberschuss. Ein Teuerungsanstieg ist für das Personal für 2020 nicht geplant. Im 2020 sind Investitionen im Gesamtbetrag von rund 2.8 Mio. Franken geplant. Der grösste Teil davon wird auch noch der Gemeindeversammlung beantragt.

### **In Kürze:**

- Der Gemeinderat hat einen Bericht verfasst, der auf die Fragen eines Stimmbürgers eingeht, die im Zusammenhang mit der Kostenüberschreitung der Ortsplanungsrevision gestellt wurden. Das damalige zusätzliche Kreditbegehren über Fr. 300'000.00 für die Ortsplanungsrevision wurde unter der Auflage der Berichterstattung an die Budgetgemeindeversammlung genehmigt. Der Bericht wird dem Souverän an der Gemeindeversammlung vom 26. November 2019 unterbreitet.

- Der Gemeinderat wählt Felix Haefeli (FDP), als Delegierter in den Zweckverband des Betreuungs- und Pflegezentrum Schlossgarten und wünscht ihm viel Freude in seinem Amt.
- Kevin Blättler ist aufgrund seines Wegzugs aus Niedergösgen aus der Mehrzweckhallen- und Sportkommission ausgetreten. Er vertrat den Sport- und Turnverein STV, der für eine Nachfolge zuständig ist. Der Gemeinderat bedankt sich bei Kevin Blättler für sein Engagement in der Kommission.